

ZBB 2006, 392

AktG § 186 Abs. 3 Satz 4, § 221

Zulässigkeit des vereinfachten Bezugsrechtsausschlusses bei Ausgabe von Wandelschuldverschreibungen

OLG München, Urt. v. 01.06.2006 – 23 U 5917/05, ZIP 2006, 1440 = EWIR 2006, 545 (Kiem, Roger)

Leitsätze:

- 1. Ein vereinfachter Bezugsrechtsausschluss gemäß § 186 Abs. 3 Satz 4 AktG ist im Falle der Ausgabe von Wandelschuldverschreibungen nach § 221 AktG zulässig, sofern die Beteiligungs- und Wertbestandsinteressen der Altaktionäre im Einzelfall hinreichend gewahrt werden.**
- 2. Die spezifische Benachteiligung, die sich bei einem vereinfachten Bezugsrechtsausschluss nach § 186 Abs. 3 Satz 4, § 221 Abs. 4 AktG für die Altaktionäre aus der Vorenthaltung der mit dem Be-**

ZBB 2006, 393

zugsrecht verknüpften Wandlungsoption ergibt, ist von diesen nach geltendem Recht hinzunehmen.